

	Kunststoffe Polymerdispersionen Bestimmung des Siebrückstands (grobe Teilchen und Koagulatgehalt) (ISO 4576:1996)	DIN ISO 4576
ICS 83.080.01 Plastics — Polymer dispersions — Determination of sieve residue (gross particle and coagulum content) (ISO 4576:1996) Plastiques — Dispersions de polymères — Détermination du résidu par tamisage (teneur en grains et en coagulum) (ISO 4576:1996) Die Internationale Norm ISO 4576:1996 „Plastics — Polymer dispersions — Determination of sieve residue (gross particle and coagulum content)“ ist unverändert in diese Deutsche Norm übernommen worden. Nationales Vorwort Diese Norm enthält die deutsche Übersetzung der Internationalen Norm ISO 4576:1996, die vom ISO/TC 61 „Kunststoffe“ unter aktiver Mitarbeit Deutschlands erarbeitet wurde. Im ISO/TC 61 und seinen Unterkomitees werden die deutschen Interessen im Auftrage des DIN Deutsches Institut für Normung e.V. durch den Normenausschuss Kunststoffe (FNK) wahrgenommen. Die vorliegende Übersetzung wurde im FNK-AA 301.1 „Polymer-Dispersionen“ erstellt. Der Inhalt der o.g. Internationalen Norm wurde ohne Abweichungen, sachlich und redaktionell unverändert, in die vorliegende Norm übernommen. Die Norm enthält demgemäß Aussagen und Formulierungen, die sich aus dem Aufbau und dem Charakter des internationalen Schriftstückes ergeben und die möglicherweise nicht in allen Einzelheiten den für das DIN-Normenwerk geltenden Regelungen für deren Grundsätze und Gestaltungen entsprechen. Bei der Übersetzung wurden, soweit möglich, deutsche Fachwörter verwendet. Für die im Abschnitt 2 zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen: ISO 123 siehe DIN 53562, E DIN ISO 123 ISO 842 siehe DIN EN ISO 15528 ISO 3310-1 siehe DIN ISO 3310-1 Änderungen Gegenüber DIN 53786:1974-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen: a) Inhalt der Internationalen Norm ISO 4576:1996 vollständig übernommen. b) Ausführliche Beschreibung der Prüfgeräte sowie der Durchführung. c) Abschnitt „Präzision“ wurde neu aufgenommen. d) Inhalt redaktionell und fachlich auf aktuellen Stand gebracht. Frühere Ausgaben DIN 53786: 1974-02 Fortsetzung Seite 2 bis 6 Normenausschuss Kunststoffe (FNK) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V. Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN	Ersatz für DIN 53786:1974-02	

Nationaler Anhang NA
(informativ)
Literaturhinweise

DIN EN ISO 15528, *Beschichtungsstoffe und Rohstoffe für Beschichtungsstoffe — Probenahme (ISO 15528:2000)*.

E DIN ISO 123, *Kautschuk — Latex — Probenahme (ISO/DIS 123:1997)*.

DIN ISO 3310-1, *Analysensiebe — Anforderungen und Prüfungen — Analysensiebe mit Metall-drahtgewebe; Identisch mit ISO 3310-1:1990*.

Deutsche Übersetzung
Kunststoffe
Polymerdispersionen

Bestimmung des Siebrückstands (grobe Teilchen und Koagulatgehalt)

Vorwort

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) ist die weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedskörperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitgliedskörperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für das ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt.

Die von den Technischen Komitees verabschiedeten Entwürfe zu Internationalen Normen werden den Mitgliedskörperschaften zunächst zur Annahme vorgelegt, bevor sie vom Rat der ISO als Internationale Normen bestätigt werden. Sie werden nach den Verfahrensregeln der ISO angenommen, wenn mindestens 75 % der abstimmenden Mitgliedskörperschaften zugestimmt haben.

Die Internationale Norm ISO 4576 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 61 „Plastics“, Unterkomitee 9 „Thermoplastic materials“, erarbeitet.

Diese zweite Ausgabe macht die erste Ausgabe (ISO 4576:1978) ungültig und ersetzt die erste Ausgabe, die technisch überarbeitet worden ist.

1 Anwendungsbereich

Diese Internationale Norm legt ein Verfahren zur Bestimmung des Siebrückstands (grobe Teilchen und Koagulatgehalt) von Polymerdispersionen fest, d. h. von Teilchen mit einem Durchmesser, der um vieles größer ist (z. B. 10- oder 100fach) als der mittlere Durchmesser der anderen Teilchen.

Diese Bestimmung wird durch Siebanalyse durchgeführt. Die Art der zum Einsatz kommenden Siebe hängt von dem zu prüfenden Dispersionstyp ab und muss daher für jede Dispersion bzw. für jede Gruppe ähnlicher Dispersionen von den interessierten Parteien festgelegt werden, bzw. es muss Einigkeit über ihren Einsatz erzielt werden.

Diese Internationale Norm bezieht sich nur auf den Koagulatgehalt. Hautmaterial und Hautfragmente größer als 5 mm sind während der Probenahme zu vermeiden (siehe Abschnitt 6).

2 Normative Verweisungen

Die folgenden normativen Dokumente enthalten Festlegungen, die durch Verweisung in diesem Text Bestandteil der vorliegenden Internationalen Norm sind. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Internationalen Norm waren die angegebenen Ausgaben gültig. Alle normativen Dokumente unterliegen der Überarbeitung. Vertragspartner, deren Vereinbarungen auf dieser Internationalen Norm basieren, werden gebeten, die Möglichkeit zu prüfen, ob die jeweils neuesten Ausgaben der im Folgenden genannten